

An die Mitglieder der
Arbeitsgemeinschaft Jugendarbeit / AG 78

1. Vorsitzender

Patrick Dülge
02364606374
p.duelge@gmx.de

stellvertretende Vorsitzende

Karolin Wengerek
02364 5095413
wengerek@egha.de

25. September 2024

Protokoll zur Sitzung am 17. September 2024

Arbeitsgemeinschaft 78 – Jugendarbeit

Beginn: 18.00Uhr – Ende: 19.35 Uhr

Protokollarchiv unter: https://www.haltern-am-see.de/inhalte/startseite/verwaltung_politik/verwaltung/buergerservice/index.asp?seite=angebot&id=5259

Am 17. September 2024 fand die 94. Sitzung der "Arbeitsgemeinschaft Jugendarbeit" gemäß § 78 SGB VIII statt.

Es nahmen folgende Mitglieder/Vertreter/-innen von Vereinen, Institutionen, Organisationen, Verbänden, freien Trägern und der Stadt Haltern am See teil: Patrick Dülge (St. Marien), Karolin Wengerek (Ev. Kirchengemeinde), Martin Kürten, Johanna Laß (beide Stadt Haltern am See), Nicole Peters (DPSG & KVBS OGS), Therese Mathäa (ATV), Eva-Maria Mersmann (Malteser), Jan Bottmer (SPD-Fraktion), Tobias Thran (Rockbüro), Janine Ta Van-Wolf (Ev. Kirchengemeinde), Marcel Alfert (St. Sixtus), Luca Pusdrowski (GeJa St. Laurentius), Jonathan Schmidt, Finja Ellermann (beide DLRG), Fabian Müller (Jugendfeuerwehr), Susanne Waschkowitz (KJH FLOW gGmbH), Magdalene Meier (Bündnis90/Die Grünen).
Entschuldigt waren: Carola De Marco, Christian Lynen (beide NABU),

TOP 1: Begrüßung

Der Vorsitzende der AG 78, Patrick Dülge (Kath. Gemeinde St. Marien), begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass für die Versammlung fristgerecht eingeladen wurde und diese beschlussfähig ist. Es folgt eine kurze Vorstellungsrunde.

TOP 2: Anmerkungen zum Protokoll

Es gibt keine Anmerkungen zum Protokoll der Sitzung am 22.05.2024. Es wurde einstimmig genehmigt.

TOP 3: Erweiterung, Ergänzung und Abstimmung der Tagesordnung keine Anmerkung

TOP 4: Richtungsweisende Projekte:

Es gibt einen Antrag der DLRG auf Förderung von Materialien. Die Möglichkeit, gesondert eine Förderung für Material zu beantragen, ist derzeit noch nicht möglich. Des Weiteren wird bemerkt, dass es sich bei dem Antrag um die Förderung von Gruppen T-Shirts geht. Diese werden nicht als Material verstanden und können daher nicht gefördert werden.

TOP 5: Änderung der Förderrichtlinien - Materialien der Jugendarbeit

Es wurde in der Sitzung im Mai 2024 ein Vorschlag erarbeitet und im Protokoll vermerkt, eine Änderung in der Satzung vorzunehmen. So sollen in Zukunft auch Materialien bezuschusst werden. Eine Beschlussvorlage wird dem AGS in der November-Sitzung vorgelegt. Die Anwesenden sind einstimmig dafür, dass der Änderung zugestimmt wird, zumal die im Bündnis verankerte Fördersumme von 22.000,- € durch die anvisierte Änderung der Satzung des Bündnisses für die Jugend nicht betroffen wäre.

TOP 6: Rückblick Sommerferien und vergangene Veranstaltungen

Patrick Dülge berichtet, dass Holytainment im Sommer acht Ferienfreizeiten mit rund 320 Kindern und Jugendlichen und 100 Betreuenden durchgeführt hat.

Die Ev. Kirchengemeinde hat ein KonfiCamp mit 40 Konfis und eine Kinderfreizeit mit 30 Kindern durchgeführt.

Der Ferienspaß im Trigon musste in diesem Jahr leider aus verschiedenen Gründen entfallen. Die Räumlichkeiten mussten für einen möglichen Kitabedarf freigehalten werden. Außerdem fielen spontan viele Honorarkräfte oder Küchenhelfer aus. Es wird diskutiert, was in Zukunft auch durch Politik geschehen kann, dass dieses wichtige Projekt sicher durchgeführt werden kann. Es wird deutlich, dass gerade in diesem Fall viele verschiedene Faktoren zusammenkamen. Martin Kürten (Stadt Haltern am See) berichtet, dass es derzeit schwierig ist, Honorarkräfte zu finden und vor allem diese auch langfristig zu binden.

Janine Ta Van-Wolf, Vikarin der Ev. Kirchengemeinde, berichtet vom CSD. Die Stimmung war sehr ausgelassen und die Veranstaltung war gut besucht, wobei es aber auch Drohungen im Vorfeld aus dem rechtsextremistischen Feld gab. Die Polizei war gut vertreten und es gab bei der Veranstaltung selbst keine nennenswerten Vorfälle. Positiv wird auch die große Bühne für die einzelnen Akteure erwähnt. Es wird geäußert, dass man sich beim nächsten Mal wünscht, mehr Akteure aus der Stadt mit ins Boot zu holen.

Marcel Alfert (St. Sixtus) berichtet vom Jugendtag innerhalb der Glaubenswoche. Es gab „Jugend aktiv“ als offenes Angebot mit Spielen für Kinder und Jugendliche. Zu „Jugend glaubt“ gab es einen gut besuchten Gottesdienst. Zu „Jugend feiert“ gab es eine „After

Work Party“. 100 – 150 Leute waren da, sowohl Jugendliche als auch (junge) Erwachsene. Zudem wurden an den Tagen zuvor Stationsläufe mit Schulen und Kitas durchgeführt. Auch diese wurden gut angenommen.

Beim Ehrenamtstag am 14. September im Graf-von-Galen-Park waren viele Vereine, Verbände und Gruppen aus Haltern am See anwesend. Der Tag war sehr gut besucht. Es wird nochmals erwähnt, dass es für mehrere Vereine ungünstig war, dass der Ehrenamtstag mit dem Interkulturellen Fest zusammenfiel.

TOP 7: Erweitertes Führungszeugnis gem. § 72a SGB VIII

Alle Personen, die neben- oder ehrenamtlich und unter Verantwortung eines Freien Trägers oder eines Jugendverbandes tätig sind, müssen vor Aufnahme ihrer Tätigkeit ein Erweitertes Führungszeugnis vorweisen. Diese können von den Freien Trägern als Sammelantrag beim Bürgerbüro beantragt werden. Wenn es um ehrenamtliche Arbeit geht, ist diese Beantragung kostenfrei. Die Führungszeugnisse werden den Personen direkt zugeschickt. Sie müssen diese dann bei den Trägern vorlegen, diese werden aber nicht einbehalten. Nach spätestens fünf Jahren ist ein neues Zeugnis vorzulegen.

Weitere Infos sind durch einen Flyer auf der Homepage der Stadt bei der AG 78 zu finden.

TOP 8: Datenschutz

Es gab einen ungewöhnlichen Vorfall. Aus einem sehr alten Protokoll (2008) der AG78, welches mit Teilnehmendenliste online zugänglich war, wurde die Unterschrift herauskopiert und unter ein anderes Dokument gesetzt. Es wird der Hinweis gegeben, vorsichtig mit Signaturen im Netz umzugehen. Die Teilnehmendenliste der Sitzungen wird zukünftig nicht mehr mit dem Protokoll versendet. Des Weiteren werden die Protokolle nicht mehr mit den Signaturen der Vorsitzenden versehen.

TOP 9: Aktuelles und Veränderungen bei freien Trägern, Vereinen, Verbänden, Organisationen und Institutionen der Kinder- und Jugendarbeit

Martin Kürten teilt mit, dass er im Juni dieses Jahres zum Personalratsvorsitzenden der Stadtverwaltung der Stadt Haltern am See gewählt worden ist. Da die Tätigkeit des Personalratsvorsitzenden mit einer Freistellung von anderen Tätigkeiten in der Verwaltung einhergeht, wird die Stelle der Stadtjugendpflege neu besetzt. Maja Wolt wird diese übernehmen und dann die offizielle Vertretung der Stadt für die AG 78 sein. Sie ist mit ihrer halben Stelle (19,5 Stunden pro Woche) dann ausschließlich für die Jugendförderung zuständig.

Eine FSJ-Stelle von St. Sixtus wurde besetzt. Miriam Schütz unterstützt Marcel Alfert in der offenen Arbeit. Zukünftig wird es bei St. Sixtus nur noch eine FSJ-Stelle geben und nicht wie in der Vergangenheit drei.

Bei der Ev. Kirchengemeinde ist Vikarin Janine Ta Van-Wolf mit im Team, ab Oktober kommt noch eine Pfarrerin im Probedienst dazu.

Es wird auf die Veranstaltung „Ruhrpott Reggae Jam“ am 28. September 2024 im Trigon hingewiesen. Dies läuft im Rahmen der Veranstaltungsreihe Nachtfrequenz.

TOP 10: Verschiedenes

Das Netzwerk Frühe Hilfen und Kinderschutz präsentiert sich mit verschiedenen Angeboten am Freitag, 20.09.2024 von 14:00 - 17:00 Uhr anlässlich des Weltkindertages in der Jahnhalle.

Es kommt eine Frage vom DLRG: Werden Kinder, die in Haltern wohnen, finanziell für Freizeiten gefördert, wenn deren Ursprungsfamilie aus einer anderen Stadt läuft?
Antwort: Man wendet sich an das zuständige Jugendamt, das also dort ist, wo der zuletzt sorgeberechtigte Elternteil lebt. Viele Jugendämter übernehmen diese Kosten dann nicht. In solchen Fällen kann man sich gut an die Bürgerstiftung wenden. Den Antrag stellt der Träger, wo das Kind untergebracht ist.

Nächster Termin:
Donnerstag, 28. November 2024
Paul-Gerhardt-Haus
Reinhard-Freericks-Str. 17

4

Protokoll: Karolin Wengerek

gez. Patrick Dülge, 1. Vorsitzender

gez. Karolin Wengerek, stellvertr. Vorsitzende